



Wolf Kamper für sein Lebenswerk geehrt



Nachdem Wolf Kamper bereits alle Ehrungen erhalten hat, die das Jagdhornwesen im BJV zu bieten hat, wurde er auf der Hubertusfeier der **BJV-Kreisgruppe Donauwörth** jetzt mit einem extra von einer Goldschmiedin angefertigten Jagdhorn für sein Lebenswerk geehrt.

Denn bald ein durchschnittliches Menschenleben lang ist das Jagdhorn der ständige Begleiter von Wolf Kamper. Seine innere Einstellung zu diesem jagdlichen

Instrument ist ohne Beispiel. Jahrzehntlang war er erfolgreich bei deutschen und bayerischen Meisterschaften vertreten. Mit eisenharter Disziplin stand er die Vorbereitungsphase durch. Ob in der Gruppe, als Hornmeister oder als Ausbilder – er verlangt sich selbst, aber auch den anderen alles ab. Die Jägerschaft der BJV-Kreisgruppe Donauwörth sagt herzlichen Waidmannsdank für dieses große Engagement. W. Kalchgruber

Hornmeisterwechsel bei den Jagdhornbläsern Kaufbeuren



Bei der Hubertusfeier in Oberostendorf gab der Erste Vorsitzende des **Jagdschutz- und Jägervereins Kaufbeuren**, Gerd Damm (im Bild r.), offiziell den Hornmeisterwechsel in der Bläsergruppe bekannt. Damm bedankte sich bei Matthias Mangold (M.) für seine vorbildliche Tätigkeit. Im Anschluss stellte er Nachfolger Viktor Jakesch (2. v. r.) vor, seit 1968 aktiver Jagdhornbläser, den er als „Glücksfall“ bezeichnete. Bereits beim Bläserfest im Sommer hatte die Bläsergrup-

pe die Verdienste des bisherigen Hornmeisters und Mitbegründers der Bläsergruppe intern gewürdigt. Als Anerkennung und Dank für seinen Einsatz, den er in fast 50 Jahren unermüdlich gezeigt hat, überreichte sie ihm eine Holz-schnitzerei.

Der frisch pensionierte Musiklehrer Jakesch erhielt von Bläserobmann Walter Heil (l.) das so genannte Hornmeier-Horn, das ihm Glück und ein gutes Händchen bei der Führung der Gruppe bringen soll.

C. Krebs

Kemnather Bläser umrahmten Messe und Siegerehrung

Die Bläsergruppe **St. Hubertus Kemnath** unter der Leitung von Hornmeister Adalbert Adam gestaltete eine Hubertusmesse mit, an der auch die Mitglieder der örtlichen Schützengesellschaft teilnahmen. Pfarrer Andreas Gromadzki, der den Gottesdienst zelebrierte, dankte den Bläsern

für die „majestätischen Klänge, die die Schöpfung Gottes vor Augen führen“. Traditionsgemäß eröffnete die Bläsergruppe auch die Siegerehrung des 13. Mehlmiseler Bürgerschießens im sehr gut besetzten Schützenhaus.

G. Kuhbandner



Termin

Landesgartenschau Rosenheim – bitte beteiligen!

4. September, 10 Uhr, Treffen der bayerischen Bläsergruppen

Programm: Sammeln der Bläser auf dem Max-Josefs-Platz. 10 Uhr Begrüßung durch die Stadt Rosenheim. Gemeinsames Konzert der Bläsergruppen. 12 Uhr Mittagessen und Besuch des Rosenheimer Herbstfestes (reservierte Plätze für die Teilnehmer in den Festzelten/Hallen). 14 Uhr gemeinsamer Besuch der Landesgartenschau, Auftritte der einzelnen Gruppen an verschiedenen Orten (freier Eintritt). Ende der Veranstaltung ca. 16.30 Uhr.

Die bayerischen Bläsergruppen werden gebeten, sich zahlreich an den Auftritten auf der Landesgartenschau zu beteiligen. Anmeldung an den BJV, Anita Weimann, Hohenlindner Str. 12, 85622 Feldkirchen, Tel.: 089/990234-54

Jägervereinigung Rosenheim